

Presseinformation

Wildau, 28. Juni 2017



LANGE NACHT DER WIRTSCHAFT am 23. Juni war voller Erfolg

3.000 Besucher nutzen die Gelegenheit zum Blick hinter die Kulissen

Produktions- und Dienstleistungsprozesse hautnah erleben – die LANGE NACHT DER WIRTSCHAFT Dahme-Spreewald machte es wieder möglich. Insgesamt 3.000 Besucher nutzten die Gelegenheit, am 23. Juni 2017 zu ungewöhnlicher Stunde hinter die Werktoore von 15 Unternehmen zu schauen, ihre Technologien, Arbeitsprozesse, Produkte und Dienstleistungen kennenzulernen und mit Firmenchefs und Mitarbeitern direkt ins Gespräch zu kommen.

Landrat und Schirmherr Stephan Loge sowie Wirtschaftsförderer und Organisator Gerhard Janßen besuchten gemeinsam mit Gästen lokaler Politik und Verwaltung drei teilnehmende Unternehmen. „Wir freuen uns, dass wir in diesem Jahr noch mehr Firmen und Besucher als mit der Auftaktveranstaltung 2015 begeistern konnten. Die Unternehmen nutzten den Abend wieder mit großem Engagement, um den Besuchern spannende Einblicke zu ermöglichen, Produkte und Prozesse vorzustellen und für Ausbildungs- und Karriereperspektiven zu werben“, so Gerhard Janßen.

Das können Dr. Silvia Porstmann und Renate Fischer, Geschäftsführerinnen der Seramun Diagnostica GmbH, nur bestätigen: „Wir waren erstmals bei der LANGEN NACHT DER WIRTSCHAFT dabei und nutzten die Gelegenheit, unseren Besuchern einen Einblick in die tägliche Arbeit eines forschenden und produzierenden Biotechunternehmens zu vermitteln. Die Rückfragen ließen erkennen, dass Seramun auch als interessanter potentieller Arbeitgeber und Ausbilder wahrgenommen wird.“

Auch Simone Senst, Geschäftsführerin der Wildauer Schmiede- und Kurbelwellentechnik GmbH, ist zufrieden: „Mehr als 1.200 Besucher machten sich an diesem Abend bei laufender Produktion ein Bild von Arbeitsprozessen, Mitarbeitern und Produkten. Es gab die unterschiedlichsten Motivationen: Familienmitglieder, die sich für die Arbeitsplätze ihrer Angehörigen interessierten, ehemalige Mitarbeiter, die aus mehreren Generationen stammten, Lieferanten, die ihre Ansprechpartner persönlich kennenlernen wollten, Studenten der benachbarten Hochschule auf der Suche nach einem Praktikum, Schüler mit Ausbildungsinteresse oder allgemein Interessierte mit zum Teil sehr detaillierten technischen Fragen. Ein tolles Erlebnis für uns und hoffentlich auch für unsere Besucher.“

Dem kann Jens Warnken, Geschäftsführer der airkom Druckluft GmbH, nur zustimmen: „Unsere Demonstrationen und Mitmachaktionen wurden von unseren Besuchern sehr gut angenommen. Wir haben an diesem Abend einen neuen Praktikanten gefunden und viele interessante Gespräche mit

Wirtschaftsförderungsgesellschaft
Dahme-Spreewald mbH

Freiheitstraße 120

Aufgang B, 15745 Wildau

info@wfg-lds.de

www.wfg-lds.de

Pressekontakt:

Katharina Kassadjikov
Presse & Öffentlichkeitsarbeit
kassadjikov@wfg-lds.de
T +49 (0) 3375 52 38 25

Studenten, die einen beruflichen Einstieg suchen und jungen Leuten, die sich neu orientieren wollen, geführt.“

Das bestärkt Gerhard Janßen sowie Landrat und Schirmherr Stephan Loge, die LANGE NACHT DER WIRTSCHAFT in 2019 fortzusetzen. "Wir werden gemeinsam mit der Wirtschaft und den Kammern auch in Zukunft alles daransetzen, um bei jungen Menschen eine hohe Akzeptanz für berufliche Orientierung und Lebensgestaltung in unserer Region zu schaffen“, so Stephan Loge. Auch die Mehrheit der teilnehmenden Unternehmen hat bereits Interesse an einer dritten Auflage signalisiert.

Die LANGE NACHT DER WIRTSCHAFT fand zum zweiten Mal im Landkreis Dahme-Spreewald statt und wurde von der Industrie- und Handelskammer Cottbus, der Handwerkskammer Cottbus, der Stadt Mittenwalde und der Gemeinde Bestensee unterstützt. Mit dabei waren die airkom Druckluft GmbH, die AneCom AeroTest GmbH, die Bäckerei und Konditorei Wahl GmbH, die CTM Fahrzeugbau GmbH, die Gemtec GmbH, die Johann A. Meyer GmbH, die Graveurwerkstatt & Druckerei Kanschur GbR, die Krause und Splett Pulverbeschichtung GbR, die Motzener Kunststoff- und Gummiverarbeitung GmbH, die Schulzendorfer Elektro GmbH/se.sevices GmbH, die Seramun Diagnostica GmbH, die Flughafen Berlin Brandenburg GmbH mit einem Rundgang durch das neue BER-Terminal, das Fraunhofer-Institut für Angewandte Polymerforschung IAP, die Viessmann Industriekessel Mittenwalde GmbH sowie die Wildauer Schmiede- und Kurbelwellentechnik GmbH.

Impressionen des Abends finden Sie in Kürze unter www.lange-nacht-der-wirtschaft-lds.de.